

Presseinformation

DKMS gGmbH veröffentlicht Jahresbericht 2016

- Weiterentwicklung von Typisierungsverfahren ermöglicht Kostensenkung bei gleichzeitiger Qualitätssteigerung
- 683.538 neue potenzielle DKMS-Spender in Deutschland registriert – so viele wie nie zuvor in einem Jahr
- 41 Prozent Weltanteil an allen vermittelten Stammzellspenden

Tübingen, 18.09.2017 – Die DKMS gGmbH hat heute ihren Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2016 veröffentlicht. Als gemeinnützige Organisation fühlt sich die DKMS verpflichtet, ihre Ziele und das Vorgehen zur Zielerreichung sowie Erfolge und Herausforderungen im Kampf gegen Blutkrebs öffentlich und transparent darzustellen.

Das Jahr 2016 war ein Erfolgsjahr im Kampf gegen Blutkrebs. Es ist der DKMS gelungen, die Registrierungskosten für die Neuaufnahme eines potenziellen Stammzellspenders erneut signifikant zu senken. Mit über 7,5 Millionen weltweit registrierten Spendern ist die DKMS eine der größten Stammzellspenderdateien. Bisher entstanden der DKMS pro Neuregistrierung eines Stammzellspenders Kosten in Höhe von 40 Euro, die nicht vom Gesundheitssystem übernommen werden. Jetzt ist es der DKMS möglich, jede neue Registrierung eines potenziellen Spenders für 35 Euro realisieren zu können.



Zudem registrierten sich 2016 insgesamt 683.538 neue potenzielle Stammzellspender bei der DKMS in Deutschland – so viele wie nie zuvor in einem Jahr. Auch die Anzahl der Onlineunterstützer ist um 327.334 User im zurückliegenden Jahr deutlich gestiegen. Das macht Hilfeaufrufe erfolgreicher und motiviert mehr Menschen, sich als Spender registrieren zu lassen. So haben 5.316 Spender der DKMS aus Deutschland allein im Jahr 2016 Stammzellen (82 Prozent) oder Knochenmark (18 Prozent) für einen Blutkrebspatienten gespendet. Mit 41 Prozent hat die DKMS einen signifikanten Anteil an allen weltweit vermittelten Stammzellspenden.

Der Jahresabschluss der DKMS gGmbH wird nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs gemäß den §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für große

Kapitalgesellschaften. Der Jahresbericht veröffentlicht den Jahresabschluss 2016 der DKMS nur auszugsweise. Die kompletten Unterlagen sind jeweils zum Ende des Folgejahres im Bundesanzeiger einzusehen.

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 26 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, in Polen, Spanien und in UK aktiv. Gemeinsam haben sie 7,5 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 680 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](#).

Zur Registrierung als Stammzellspender besuchen Sie bitte unsere Webseite [dkms.de](#).

*DKMS gemeinnützige GmbH
Kommunikation
Tel. 0221-940 582 3301
presse@dkms.de*



**[dkms.de](#)
[dkms-insights.de](#)
[mediacenter.dkms.de](#)**